



KLINGENDE

Gewächse

Herausragende Weine unterscheiden sich durch ihren Charakter. Dasselbe gilt für die Musik. Kann ein Wein schmecken wie die Werke von Beethoven oder Falco?

Von Stephan Burianek*

* Mag. Stephan Burianek ist freier Fachjournalist für Reise- und Genussthemem.



Keringer St. Laurent Classic 2022

0,75 l, Burgenland
füllig & fruchtig

Intensive Weichselfrucht und sortentypische Paprikawürze, seine auffällige Säure verleiht ihm einen spritzigen, ungestümen Charakter. Ein talentierter Jungspund, der sein Potenzial noch zeigen wird.

Jamie Cullum:
„Twentysomething“

7,99 noch 5J
16 °C
Nr. 2020002842222

PREISE
WIE
AB HOF



Philipp Grassl Zweigelt Classic Carnuntum DAC 2022

0,75 l, Carnuntum DAC
füllig & fruchtig

Der Zweigelt duftet nach dunklen Beeren und zeigt sich als vollmundiger, harmonischer Gaumenschmeichler. Er offenbart dennoch eine unerwartete Tiefgründigkeit.

Wolfgang Ambros:
„A Mensch möcht i bleibn“
und „Du bist wia de Wintasunn“

9,99 noch 5J
8–10 °C
Nr. 6737627

PREISE
WIE
AB HOF



Jacqueline Klein Aridus 2019

0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

In der Nase reife Brombeeren, kräftige Würze, Veilchen, dezente Vanillenoten und Wacholderbeeren. Am Gaumen sehr saftig mit Anklängen von Mon Chéri, Pflaumen und Johannisbeeren.

Claude Debussy: „Versunkene Kathedrale“ (La Cathédrale engloutie), Madonna: „La Isla Bonita“, Coldplay: „Parachutes“

9,99 noch 10J
16–18 °C
Nr. 2020004251183

Bgl.
Weinprämierung
Gold

Im Herbst servierte meine Frau eine Quiche, und ich fischte einen Carnuntum DAC Zweigelt Classic von Philipp Grassl aus dem Weinkühlschrank. Der Zweigelt duftete nach dunklen Beeren und entpuppte sich als vollmundiger, harmonischer Gaumenschmeichler. Er trank sich völlig unkompliziert und offenbarte dennoch eine Tiefgründigkeit, die ich in dieser Form nicht erwartet hatte. Wäre dieser Wein Musik – wer oder was wäre er? Er wirkte reif und vital gleichermaßen, und dazu zutiefst österreichisch. Mir kam sofort Wolfgang Ambros in den Sinn, und ich musste an Lieder denken wie „A Mensch möcht i bleibn“ und „Du bist wia de Wintasunn“ – Lieder, die jemand mit viel Herz und Lebensweisheit geschrieben hat. Ohne diese Gedanken zu verraten, fragte ich meine Frau, mit welchem Musiker sie diesen Wein in Verbindung bringen würde. Und was antwortete sie? Wolfgang Ambros! Weder in meinem Leben noch im Leben meiner Frau spielt der österreichische Volksbarde, so sehr wir beide seine Arbeit schätzen, eine nennenswerte Rolle – das konnte doch kein Zufall sein?

Wein und Musik ergänzen einander nicht nur wunderbar, sie haben auch einiges gemeinsam. Beide können einfach gestrickt sein oder einen eigenständigen und komplexen Charakter aufweisen. Weine ebenso wie Musikwerke können Effekthascher sein oder sich einem erst auf den zweiten oder dritten Schluck bzw. nach dem zehnten Mal Anhören erschließen. Sowohl beim Wein wie auch in der Musik bildet ein solides Handwerk in der Regel die Basis für Meisterwerke. Der vermutlich erste Sommelier, der Weine auf einem professionellen Niveau mit Musik verglichen hat,

ist übrigens der ehemalige Rockmusiker und Buchautor Justin Leone („Just Wine“, ZS Verlag, 2018).

Motiviert durch das überraschende Erlebnis mit meiner Frau lade ich zwei Musiker zu einer gemeinsamen Verkostung ein: Thomas-Michael Auner spielt als Cellist im erstklassigen Bruckner Orchester in Linz und hat kürzlich auch ein Solo-Album veröffentlicht. Und Ketevan Sepashvili ist eine georgische Pianistin, die ebenfalls in Wien lebt und bereits Sommelierkurse absolviert hat. Beide sind große Weinliebhaber.

JUNGE GENIES

Eines sei vorweg verraten: Unser „Flight“ aus mehreren österreichischen Rotweinen wird zeigen, dass die Vielfalt und Unterschiedlichkeit, die Österreichs Winzer hervorzubringen vermögen, einmalig ist. Wir beginnen mit dem St. Laurent Classic 2022 vom Weingut Keringer in Mönchhof im Burgenland, der mit einer intensiven Weichselfrucht und der ebenfalls sortentypischen Paprikawürze punktet und dessen auffällige Säure ihm einen überaus spritzigen, ungestümen Charakter verleiht. Man könnte auch sagen: Ein talentierter Jungspund, der sein Potenzial noch zeigen wird. „Der schmeckt wie ein junger Giuseppe Verdi“, sagt Thomas-Michael Auner. Sepashvili lacht herzlich: „Stimmt, seine ersten Opern zeugen bereits von einem großen Können, das er aber erst später so richtig entfaltet hat.“ Und Auner ergänzt: „Mir fällt bei diesem Wein außerdem der Jamie Cullum in seinen jungen Jahren ein, als er Songs wie ‚Twentysomething‘ herausgebracht hat.“ Als Nächstes verkosten wir „Ein wildes Gläschen“ vom Bio-Wein-



gut Zahel mit Sitz in Wien. Alex Zahels großartige Weine schmecken oftmals extrem naturnah und wild (siehe Artikel über Raw Wines in der diesjährigen Herbst-Ausgabe), und so muss ich beim Öffnen unweigerlich an Janis Joplin denken – ein Gedanke, den der erste Schluck sogleich wegschmeißt, denn dieser Wein schmeckt herrlich rund-dunkel, außerdem habe er neben einer erdigen Note etwas „Männliches“, findet Sepashvili, die bei ihrem „Gläschen“ an Schokolade, Brombeeren und große, saftige Kirschen erinnert wird. Er schmecke weniger „wild“ als auf dem Etikett angekündigt, meint die Pianistin, dafür müsste er extrem gut zu Wild passen. Und in Bezug auf

Musik? „Vielleicht Johannes Brahms?“ – „An Brahms habe ich auch schon gedacht“, bestätigt der Cellist, „und zwar an seine Kammermusik.“ – „Der langsame Satz aus seinem berühmten c-moll-Klavierquartett!“ – Sepashvili summt daraus das Hauptmotiv des Cellos. „Das ist der absolut schönste Satz der Welt“, schwärmt Auner, der ihn auf die Gute-Nacht-Playlist für seinen erst

vier Monate alten Sohn gesetzt hat. Die Pianistin pflichtet ihm bei: „Wie neidisch man hier auf das Cello sein muss! Aber die Harmonien auf dem Klavier runden das Ganze natürlich erst richtig ab.“ Die beiden sind sich also wieder einig. Und in Bezug auf die sogenannte Populärmusik? „Sicher nicht Led Zeppelin“, meint Sepashvili, „sondern etwas Ruhigeres.“ – „Vielleicht ‚Beautiful Day‘ von U2?“,



Musik-Wein-Match

Sie kennen das sicher, Musik beeinflusst die eigene Stimmung und die Atmosphäre im Raum. Aber haben Sie gewusst, dass Musik, die im Hintergrund läuft, auch das Weinerlebnis erheblich beeinflusst?

Die Abteilung für Psychologie der Heriot-Watt University in Schottland hat erforscht, dass Rotweine bei schwerer, mächtiger Musik als kraftvoller empfunden werden und Weißweine besonders gut mit schwungvollen, erfrischenden Melodien matchen. Probieren Sie es einfach selbst aus.



so Auner. Wieder herrscht Einigkeit, und bald fallen weitere Assoziationen, etwa zu Bryan Adams' „Please Forgive Me“ bis hin zu den Rockballaden von Aerosmith und Metallica.

VON DEBUSSY ÜBER FILM-MUSIK ZU MADONNA

Einen Begeisterungsturm löst auch der Aridus von Jacqueline Klein in Andau aus. „Der hat wirklich Charakter!“, ruft Sepashvili spontan aus, und wir alle nicken. Es fallen die Begriffe „Vanille“, „sehr gut“, „breit“, „perfekte Säure“, „einmalig zu französischem Käse“. Und Sepashvili lehnt sich, was sie als Frau bei diesem Thema zweifellos darf, ein wenig aus dem Fenster: „Der wurde nach einem männlichen Vorbild gemacht“, konstatiert sie, er sei aber „extrem gut konstruiert, was für eine weibliche Handschrift spricht.“ In Bezug auf die Musik nennt sie dann aber trotzdem einen Mann: „Bei dem muss ich an Claude Debussy denken, und zwar an das Prélude ‚Versunkene Kathedrale‘ (La Cathédrale engloutie) für Solo-Klavier.“ – „Debussy hat immer Licht in seinen Stücken“, wirft Auner auf meine Feststellung hin ein, dieser Wein hätte sowohl dunkle als auch helle Noten. Dennoch schlägt der Cellist in eine ganz andere Kerbe und nennt den Filmkomponisten John Williams als einen möglichen musikalischen Vertreter. Auch Madonnas „La Isla Bonita“ fällt bei der weiteren Suche, ebenso wie „Parachutes“, das erste Album der Band Coldplay. Einen ganz eigenständigen Charakter weist wiederum der Blaufränkisch vom Blauen Schiefer des Weinguts Schiefer im Weinbaugebiet Süd-

burgenland auf. Eine hohe Mineralik paart sich mit einer – obwohl als 2017er Jahrgang bereits gereift – immer noch gut präsenten Säure. Es ist ein äußerst eleganter Wein mit einem starken Charakter. Dieser Wein weiß, was er ist und was er kann, er muss nicht schreien, um Fans zu finden. „Es ist schwierig, in der klassischen

Musik einen zurückhaltenden Komponisten zu finden“, schmunzelt Auner, aber im Jazz wird er fündig: Oscar Peterson! Mit dem Jazz ist auch ein ukrainischer Kompo-

Zahel Ein wildes Gläschen Rot 2019

0,75 l, Weinland
füllig & würzig

Ein Korb voller Johannisbeeren, großer, saftiger Kirschen und Schokolade, dazu feine Röstaromen, Tabak und ein wenig Erdigkeit. Die Tannine sind samtig und rund.

Johannes Brahms: c-moll-Klavierquartett, U2: „Beautiful Day“, Bryan Adams: „Please Forgive Me“

16⁹⁹

noch 5J
16 °C
Nr. 2020004731340



93
von 100
falstaff
Punkten

Uwe Schiefer Blaufränkisch vom blauen Schiefer 2017

0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

Ein äußerst eleganter Wein mit einem starken Charakter. Am Gaumen dicht mit festem, reifem Tannin, toller Struktur sowie mit eleganten, feinen Aromen nach Veilchen und Wacholder. Ein Paradeblaufränkisch aus dem Burgenland.

Jazz, z. B. von Nikolai Kapustin

19⁹⁹

noch 5J
16–18 °C
Nr. 2020004655592



PREISE
WIE
AB HOF

93
von 100
falstaff
Punkten

Hannes Reeh Cabernet Franc Unplugged 2020

0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

Komplex und kraftvoll, Schwarze Herzkirschen, angenehme Fruchtsüße, mineralisch im Abgang, dunkle Beeren im Nachhall, ein würziger Speisenbegleiter mit Reifepotenzial.

Beethoven: 5. Symphonie

22⁹⁹

noch 10J
16 °C
Nr. 2020003239540



Wein und Musik: Die Experten dieser Story



Thomas-Michael Auner ist ein vielfach ausgezeichnete, österreichischer Cellist. Er arbeitet als Stimmführer der Violoncelli im Bruckner Orchester Linz und ist außerdem solistisch tätig.

Album-Tipp: „217“
(www.thomas-auner.com)



Die Pianistin **Ketevan Sepashvili** gastiert regelmäßig in renommierten Konzerthäusern und auf Festivals.

Album-Tipp: „Moments“. Sie ist zudem Teil des „Trio Revolution“, dessen neues Album im März 2024 erscheinen wird.
(<https://sepashvili.com>)



Stephan Burianek ist Fachjournalist für Reise- und Genussthemata sowie Gründer des Webportals opern.news.
(<https://opern.news/news/>)

nist verbunden, den Sepashvili nennt: Nikolai Kapustin zählte zu jenen Jazz-Komponisten, die nicht improvisiert, sondern ihre Musik immer ganz genau aufgeschrieben haben und deshalb heute auch von klassischen Musikern gerne gespielt werden. „Kapustin ist extrem schwer zu spielen, ich nehme mit einem Trio gerade eines seiner Werke auf, was für eine großartige Musik!“ Ich werfe den Sänger-Songwriter Sting in die Runde. „Ja, das stimmt schon“, meint Sepashvili, „wobei Sting immer auch sehr romantisch ist, und die Romantik schmecke ich in diesem Wein trotz seiner großen Klasse nicht.“

TA-TA-TA-TAA

Eine schlagartige Wende gibt es beim letzten Gewächs dieser Verkostung: Die Unplugged-Weine von Hannes Reeh kennen alle Beteiligten, wir öffnen den Cabernet Franc, Jahrgang 2020. Es dauert keine Minute, bis die beiden Musiker nach einer andachtsvollen Generalpause fast zeitgleich „Beethoven!“ ausrufen. Wichtig ist dieser Wein, und der will sehr wohl zeigen, was er kann und wer er ist. Auner: „Das Erste, was einem bei diesem gleicher-

maßen kräftigen wie charaktervollen Wein in den Sinn kommt, ist das berühmte Ta-ta-ta-taa von Beethovens fünfter Symphonie. Aber eigentlich kann man fast alle seine Werke auf ihn anwenden.“ – „Ja, der hat wirklich etwas zu sagen“, nickt Sepashvili und überrascht mit einem weiteren Vorschlag: Michael Jackson. Hannes Reeh und der King of Pop, warum nicht? Eine Woche später, nun wieder mit meiner Frau, öffne ich zu Steaks einen von Fachmedien höchstbewerteten Rotweins Österreichs: Batonnage ist das Gemeinschaftswerk von fünf namhaften Weingütern am Neusiedler See auf der Suche nach höchstmöglicher Ausdruck. Um die Qualität dieser Cuvée aus Blaufränkisch, Merlot und Cabernet Sauvignon zu verstehen,

© HELGE KIRCHBERGER Photography, julia wesely, Andrej Grlic, Frank Karmeyer, Korea Saji, some88, Logomarket-stock, Adobe.com



**Scheiblhofer
Batonnage 2020**
0,75 l, Burgenland
herb & vielschichtig

Diese Cuvée aus Blaufränkisch, Merlot und Cabernet Sauvignon braucht noch etwas Zeit und Luft. Dann öffnet sie sich und bleibt dabei hochkonzentriert und dicht. Kompromisslos und ein wenig exzentrisch.

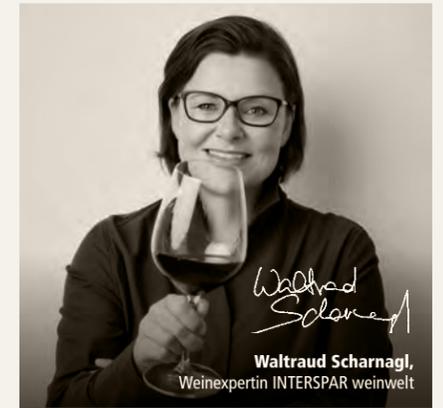
Falco in allen Facetten

159⁰⁰

noch 15-20J
16 °C
Nr. 2020004702494



braucht es aber Zeit. Wer beispielsweise den 2020er-Jahrgang öffnet und sofort trinkt, der wird ihn wohl als noch allzu schlank, verschlossen und holzlastig befinden. Nach einiger Zeit an der Luft öffnet er sich aber, bleibt dabei hochkonzentriert und dicht und hinterlässt eine pelzige Textur sowie Noten von Bitterschokolade. Kompromisslos wirkt er, und auch ein wenig exzentrisch. Er bleibt lange am Gaumen – beziehungsweise im Ohr: Vielleicht Falco? Auch die Qualität seiner Hits wurde erst nach einer gewissen Zeit für jeden offensichtlich. Was meinen Sie dazu, werte Leserinnen und Leser?



Waltraud Scharnagl
Waltraud Scharnagl,
Weinexpertin INTERSPAR weinwelt

Meine Empfehlung

Mein wein-musikalischer Favorit: Aumann Sankt Laurent Reserve, am Gaumen eine wunderschöne Würze mit dezenten, animalischen, leicht fleischigen Anklängen, bereits in der Nase sehr lebendig. Am Gaumen frisch, eine wunderschöne Frucht, viel Kirsche und rote Beeren, eine dezente Vanille-Note, und die Kräuter blitzen immer wieder durch. Musik dazu gefällig? Obwohl ich nicht oft Klassik höre, kommt mir hier sofort Johann Sebastian Bach in den Sinn – leicht beschwingt und lebendig, und immer wieder mit neuen, würzigen Impulsen. Vielleicht eines seiner Violinkonzerte? Das ist für mich ein „perfect match“.

TIPP: Den Wein keinesfalls zu warm trinken, Serviertemperatur 16 Grad, dann kommt die Lebendigkeit richtig schön zur Geltung.

**Aumann
St. Laurent Reserve
2020**

0,75 l, Thermenregion
fällig & fruchtig

Johann Sebastian Bach

13⁹⁹

noch 15-20J
16-18 °C
Nr. 7392825



PREISE
WIE
AB HOF





KULINARIK & Musik

Es gibt wenige Dinge im Leben, die einen so großen Einfluss auf unsere Stimmung haben, wie Musik – egal ob schneller Beat oder entspannte Klavierbegleitung. Studien belegen, dass Musik unser Geschmacksempfinden beeinflusst. Je nachdem, welche Musik wir hören, schmecken wir einen Wein oder eine Speise anders. Wir haben drei Paarungen – jeweils Musik, Wein, Gericht – ausprobiert und laden Sie zum Probieren und Experimentieren ein. Viel Spaß!



MEHR IS' MEHR.

Die Rezepte stammen von Gerhard Dragschitz/Motion Cooking, mit mehr als 400.000 Followern einer der erfolgreichsten Food-Blogger Österreichs. Wer Lust auf mehr hat, dem sei das Kochbuch „Mehr is' mehr“ empfohlen.

Erhältlich in allen INTERSPAR-Märkten und online auf interspar.at/haushalt

Tafelspitz im Taco & Alpart Pinot noir vom Berg 2022

Gehen harmonisch Hand in Hand: Der österreichische Rindfleischklassiker auf Mexikanisch und ein „Burgunder“ aus der Thermenregion bilden ein Fusion-Pairing im besten Sinn. Kennen Sie das Cellokonzert von Friedrich Gulda? Googlen Sie die Ouvertüre! Als Musikbegleitung empfehlen wir außerdem Carlos Santanas Coverversion von „Oye cómo va“.

Alpart Pinot noir vom Berg 2022

0,75 l, Niederösterreich, Thermenregion
frisch & fruchtig

11⁹⁹



noch 5J
12-14 °C

Nr. 1803327



NO
Weinprämierung
Gold

PREISE
WIE
AB HOF



Mahlzeit!

Die Rezepte
finden Sie unter:
[www.spar.at/
tafelspitz-
taco](https://www.spar.at/tafelspitz-taco)

Melanzani-Lasagne & Skoff Zweigelt 2021

Dieser steirische Zweigelt bereitet vom ersten Schluck an unkomplizierte Trinkfreude, begeistert mit einer kräftigen, mit dezenter Holz unterlegten Frucht und ist ebenso leicht zugänglich wie ein Song von Pink: „Just Like Fire“. Da passt ein vegetarisches Gericht wie eben diese üppig-würzige Gemüselasagne gleich doppelt (Pink isst bekanntlich kein Fleisch).

Walter Skoff Zweigelt 2021

0,75 l, Steiermark
frisch & fruchtig

9⁹⁹



noch 5J
14 °C

Nr. 5779451



Mahlzeit!

Die Rezepte
finden Sie unter:
[www.spar.at/
gemuese-
lasagne](https://www.spar.at/gemuese-lasagne)

PREISE
WIE
AB HOF

weinwelt
INTERSPAR

Beef Tatar auf Kartoffelnest & Jalits Blaufränkisch Eisenberg DAC 2019

Geben Sie diesem Wein vor dem Genuss unbedingt Luft, dann weicht das anfangs dominante Holz einer raffinierten, tiefgründigen Frucht, die einen spannenden Kontrapunkt zum Beef Tatar mit würzigen Kartoffeln bildet. Hören Sie dazu „Light My Fire“ und „Break On Through (To the Other Side)“ von den Doors oder auch „Stairway to Heaven“ von Led Zeppelin.

Jalits Blaufränkisch Eisenberg DAC Reserve Ried Szapary 2019

0,75 l, Eisenberg
füllig & würzig

16⁹⁹



noch 10J
16-18 °C

Nr. 7493164



Mahlzeit!

Die Rezepte
finden Sie unter:
[www.spar.at/
tatar-kartoffel-
nest](https://www.spar.at/tatar-kartoffel-nest)

PREISE
WIE
AB HOF

weinwelt
INTERSPAR

WEINGUT NECKENMARKT DIE WINZER

25 // WINTER 2023



Hier spielt die Musik (v. l.):
Gerhard Iby, Ehrenobmann Franz Heinz,
Margit und Gerald Wieder

FANFAREN- KLÄNGE

Eine gehörige Menge an Zunder und Würze liefert die Neckenmarkt Terra Cognita Cuvée Reserve – ein rassiger, erdiger Wein, der eine breite Palette an Assoziationen zulässt. Die Geschäftsführerin

Margit Wieder verbindet ihn mit „Paint it Black“ von den Rolling Stones – sowohl musikalisch als auch in Bezug auf den dunklen, tiefgründig-diffusen Textinhalt passt diese Zuordnung ideal.

Betont bodenständig gibt sich der Neckenmarkt Blaufränkisch Mittelburgenland DAC Reserve Himmelsthron. „Die Riede Himmelsthron haben praktisch nur wir“, führt Wieder aus, „für diesen Wein müssten wir eigentlich eine eigene Fanfare schreiben.“ Vielleicht könnten das die „Hopfenswingers“ übernehmen. Diese in Neckenmarkt ansässige

© Weingut Neckenmarkt die Winzer, Herbert Lehmann



Truppe interpretiert Volkstümliches auf eigene Art, und ihre Aufnahmen, etwa das heitere „Memories of Burning Hill“, sind auf Youtube zu finden. Wieder bringt diesen Wein auch mit Joe Zawinuls „Mercy, Mercy, Mercy“ in Verbindung, dessen Original (1966) vom Cannonball Adderley Quintet wohl bis heute unerreicht ist.

Die einst internationale Bedeutung der Region, durch die die römische Bernsteinstra-

ße verlief, spiegelt die Neckenmarkt Cuvée Via Romana wider: Cabernet Sauvignon vereint sich mit den österreichischen Leitsorten Blaufränkisch und Zweigelt, neue Barrique-Fässer verleihen diesem komplexen Wein etwas Pompöses. Margit Wieder sieht Parallelen zu den Filmmusiken von „Gladiator“ (Hans Zimmer) und „1492“, insbesondere zu „Conquest of Paradise“ von Vangelis – zweifellos großes Kino!



**Neckenmarkt
Terra Cognita Cuvée
Reserve 2019**
0,75 l, Burgenland
füllig & fruchtig

Zeigt sich dicht und farbintensiv, geschmackvoll, mit guten, reifen Tanninen und einer besonderen Eleganz. Ein Wein mit schöner Länge und sehr gutem Reifepotenzial.

Rolling Stones:
„Paint it Black“

9⁹⁹ noch 10J
16–18 °C
Bgd. Weinräumerung Gold
Nr. 2020004392251



**Neckenmarkt
Blaufränkisch
Mittelburgenland
DAC Reserve
Himmelsthron 2020**
0,75 l, Mittelburgenland
füllig & würzig

Der Himmelsthron besticht durch komplexe Aromen nach Schokolade, Brombeeren und kandierten Orangen.

Joe Zawinul:
„Mercy, Mercy, Mercy“

10⁹⁹ noch 8J
16–18 °C
Nr. 5122370



**Neckenmarkt
Cuvée Via Romana
2020**
0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

Internationale Stilistik. Reifes Beerenkonfit, Zwetschkenfrucht, zart nach Nougat. Saftig, elegant, reife Tannine, schokoladiger Nachhall.

Vangelis:
„Conquest of Paradise“

12⁹⁹ noch 8J
16–18 °C
Nr. 4178521

WEINGUT NITTNAUS



SWING UND JAZZ IM GLAS

Andreas Nittnaus nennt Swing und Jazz als seine bevorzugten Musikgenres. Kein Wunder, dass der Golser Winzer seinen Heideboden Premium mit der Grande Dame des Jazz in Verbindung bringt: „Dieser Wein ist charmant, hat wenige Ecken und Kanten und erzeugt ein Wohlgefühl. Nina Simone wiederum hat eine voluminöse und zugleich sehr angenehme Stimme. Ich finde, ihr Song ‚Feeling Good‘ passt perfekt.“ Der Nittnaus Merlot-Blaufränkisch Ried Salzberg groovt ebenfalls, er ist ein strukturierter Wein mit einem starken Tanningerüst, der mit zunehmender Luft ungemein kräftig wird. „Obwohl die klassische Musik nicht mein



Metier

ist, muss ich bei diesem Wein an

„Also sprach Zaratustra“

von Richard Strauss

denken, bekannt aus Stanley Kubriks Film ‚2001: Odyssee im Weltraum.‘ Seinen intensiven, aus getrockneten Trauben gewon-

nenen

dry aged

red verbindet

Nittnaus mit dem

Queen-Klassiker „Bohemian

Rhapsody“. Begründung: „Dieser Wein ist großes Kino, der Klassik und Pop miteinander verbindet.“



Gebrüder Nittnaus
Heideboden Premium
2021

0,75 l, Burgenland
füllig & fruchtig

Die Großlage Heideboden ist das sonnenreichste Gebiet Österreichs und bietet damit ideale Voraussetzungen für diesen hochwertigen, fruchtig-vollmundigen Rotwein.

Nina Simone:
„Feeling Good“

9,99

noch 7J
16–18 °C

Nr. 2020003777424



Gebrüder Nittnaus
Merlot-Blaufränkisch
Ried Salzberg 2018

0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

Verführerischer Duft nach reifen Heidelbeeren und schwarzen Johannisbeeren. Am Gaumen kraftvoll und elegant. Komplex und fein integrierte Säure. Ein Wein mit großem Zukunftspotenzial.

Richard Strauss:
„Also sprach Zaratustra“

28,99

noch 8J
16–18 °C

Nr. 2020001090006



Gebrüder Nittnaus
dry aged red in
Holzkrone 2019

0,75 l, Burgenland
füllig & würzig

In der Nase reife Waldbeeren und Powidlmarmelade, dunkle Schokolade, Nelke und Kakao. Am Gaumen dunkle Fruchtaromen. Saftige Säure, gute Balance, große Aromendichte. Mächtiger, harmonischer Wein.

Queen:
„Bohemian Rhapsody“

49,99

noch 20J
16–18 °C

Nr. 2020003483479

Nach dem Festmahl ein Caffè Corretto?

Espresso aufbrühen und einen Schuss Grappa zugeben – fertig! Je nach Geschmack wird beides auch getrennt serviert. Italiener trinken oft zuerst den Espresso und spülen dann die Tasse mit dem Grappa aus.

weinwelt.at/kaffee_tee

Lasst uns DAS LEBEN FEIERN!



Einen Becher aromatischen Glühwein, wenn's draußen stürmt und schneit?

Nelken, Zimt und Sternanis finden Sie auf weinwelt.at, und den Wein natürlich auch.

weinwelt.at/gewürzwelt

weinwelt
INTERSPAR

GOURMET & GENUSS

DELIKATESSEN weinwelt.at/delikateszen

GEWÜRZE & KRÄUTER weinwelt.at/gewürzwelt

KAFFEES & TEES weinwelt.at/kaffee_tee

INTERSPAR weinwelt – Gourmet & Genuss auf einen Klick!

INTERSPAR weinwelt.at ist die erste Adresse, wenn es um Kulinarik geht – denn neben der Riesenauswahl an 2.500 Weinen, Schaumweinen und Spirituosen findet man online die gesamte INTERSPAR-Gewürzwelt, ausgewählte Delikatessen und über 650 Kaffee- und Teespezialitäten.



CROSTINI MIT OLIVEN-TAPENADE ZUM ROSÉ-SEKT ALS APERITIF?

Stekovics' Oliven-Tapenade liefert die INTERSPAR [weinwelt](http://weinwelt.at) direkt mit dem Rosé-Sekt. weinwelt.at/delikateszen